

Wirkungstransparenz und Nachhaltigkeit: Ihr individueller Wirkbericht

„Die Angst vor einer Zukunft, die wir fürchten,
können wir nur überwinden durch Bilder einer Zukunft,
die wir wollen.“

Wilhelm Ernst Barkhoff.



KENNZAHLEN ZU UNSERER BRANCHE: NACHHALTIGE WIRTSCHAFT

Finanzierungsvolumen in Mio. € **382**

Unternehmensname:	WEtell GmbH
Adresse:	Paul-Ehrlich-Str. 7, Freiburg
Land:	Bundesrepublik Deutschland
Gründung:	2019
Jahresumsatz in Euro:	87.632
Anzahl Beschäftigte:	11
Anzahl weibliche Beschäftigte:	75%

Unser Zukunftsbild

Nachhaltige Wirtschaft

Gemeinsam mit Ihnen schaffen wir eine lebenswerte Zukunft. Als GLS Gemeinschaft setzen wir zukunftsweisende Maßstäbe für eine verantwortungsvolle Wirtschaft und entwickeln Wege des gesellschaftlichen Wandels.

Welche Ziele wir konkret in Ihrer Branche verfolgen, haben wir in einem eigenen „Zukunftsbild“ beschrieben:

Wir wollen nichts anderes als die Umwandlung unseres Wirtschaftssystems in eines, das von Sinn und Maßhalten geprägt ist, das sich an den wichtigsten Bedürfnissen der Menschen orientiert und in dem der Gewinn die Folge und nicht der Zweck wirtschaftlichen Handelns ist.

Was heißt das genau?

Eine Wirtschaft, die die Befriedigung unserer Grundbedürfnisse sowie soziales Miteinander zum Ziel hat, und dabei unsere Lebensgrundlagen erhält oder weiterentwickelt, hat Zukunft. Nicht immer mehr wachsen ist das Ziel, sondern die Waren und Dienstleistungen zur Verfügung zu stellen, die nötig sind. Wer so auf die Natur achtet, achtet auch auf faire Beziehungen zu seinen Beschäftigten, Partnern und Kunden*innen. Eine solide Finanzausstattung, u.a. auch von Menschen aus dem Umfeld, macht stark gegen Konkurrenz. So kann der sozial-ökologische Unternehmenszweck unabhängig und langfristig verfolgt werden. Nachhaltige Wirtschaft will das

bestehende Wirtschaftssystem komplett umkrempeln – zugunsten nachfolgender Generationen und der Natur.

So tragen Sie bei zu einer zukunftsfähigen nachhaltigen Wirtschaft

Sinnstiftend

- Zertifizierung durch branchenspezifische Standards
- Anteil Umsatz mit Zertifizierung
- Art der Nutzenstiftung der Produkte/Dienstleistungen

Genügsamkeit

- Wesentliche Ressourceneinsätze
- Reduktion Ressourceneinsatz
- Reduktion des Konsums durch Anreize
- Bezug von Ökostrom

So wollen wir leben



Selbstbestimmt

- Beteiligungsanteile
- Begrenzung der Fremdbeteiligung

Transformativ

- Umsatzanteil positiver Produkte
- Flexible Preisgestaltung

Faire Partnerschaften

- Begleitung Lieferanten zu sozialen Produktionsverhältnissen
- Begleitung Lieferanten zu ökologischen Produktionsverhältnissen
- Austausch mit Lieferanten zu Kostentransparenz & Kooperation
- Soziale, ethische und ökologische Mindeststandards

Wie die Kriterien der Zukunftsbilder bereits konkret in Ihrem Unternehmen umgesetzt sind, haben wir Ihnen in der folgenden Übersicht zusammen gestellt:

ÜBERSICHT IHRER WIRKINDIKATOREN

SINNSTIFTEND

Zertifizierung durch branchenspezifische Standards/ Systeme 1	-
Anteil Umsatz mit Zertifizierung durch branchenspezifische Verbände/Systeme an Gesamtumsatz in Prozent	-
Art der Nutzenstiftung der Produkte/ Dienstleistungen	Erhalt/Schutz der Erde/ Biosphäre, Lösung sozialer/ökologischer Probleme laut UN- Entwicklungszielen

GENÜGSAMKEIT

Wesentlicher Ressourceneinsatz 1	-
Reduktion Ressourceneinsatz 1	-
Suffizienz & nachhaltiger Konsum	Ja
Bezug von Ökostrom	Ja

FAIRE PARTNERSCHAFTEN

Begleitung von Lieferanten zur Verbesserung der sozialen Produktionsverhältnisse	Ja
Begleitung von Lieferanten zur Verbesserung der ökologischen Produktionsverhältnisse	Ja
Austausch mit Lieferanten zu Kostentransparenz & Kooperation	Ja
Verhaltenskodex mit sozialen, ethischen & ökologischen Mindeststandards	Ja

TRANSFORMATIV

Umsatzanteil positiver Produkte	100 Prozent
Flexible Preisgestaltung	-

SELBSTBESTIMMT

Beteiligungsanteil Führungskräfte	-
Beteiligungsanteil Mitarbeitende	-
Beteiligungsanteil Kunden	-
Beteiligungsanteil Lieferanten	-
Beteiligungsanteil nicht mittätiger Kapitalinvestoren	-
Beteiligungsanteil Unternehmer/Gründer	100 Prozent
Begrenzung der Fremdbeteiligung <=20 Prozent	Ja

Wo steht Ihr Unternehmen bei den UN Nachhaltigkeitszielen?

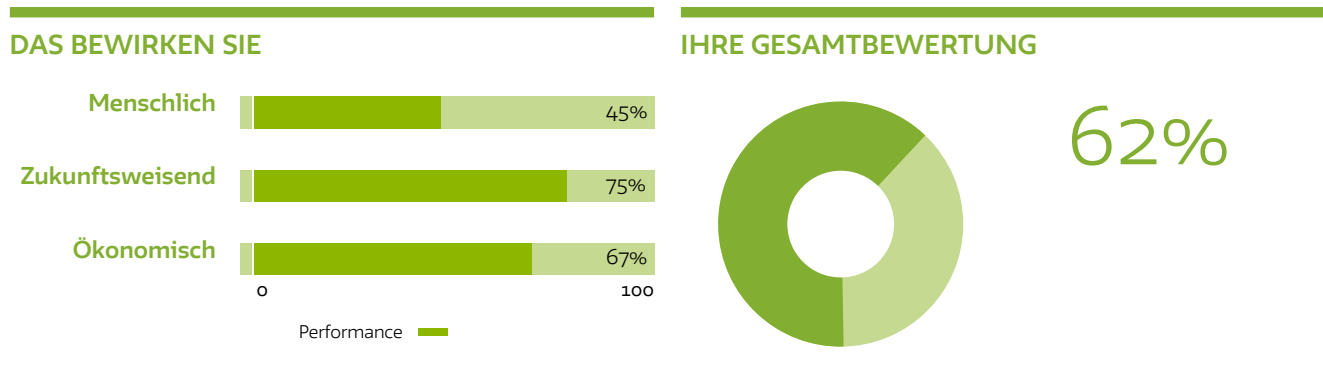
In unserem Verständnis von Nachhaltigkeit steht der Mensch mit seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt. Geld ist für uns ein Mittel, Umwelt und Gesellschaft enkeltauglich zu gestalten. Wenn wir das gut machen, ist der ökonomische Gewinn eine Folge. Auf dem Weg zu einer umfassenden Nachhaltigkeit weisen

uns die Nachhaltigkeitsziele der UN (SDG) die richtige Richtung. Beide – die 17 SDG und die drei Dimensionen des GLS Nachhaltigkeitsverständnisses – passen gut zusammen. Das sehen Sie an der folgenden Zuordnung*:

Den folgenden Grafiken können Sie entnehmen, wo Ihr Unternehmen

in dem System von GLS Nachhaltigkeitskategorien und SDG steht. Sehen Sie auf einen Blick, wo Ihr Unternehmen gut ist und wo es sich noch verbessern kann. Die Einordnung erfolgt durch Ihre*in GLS Ansprechpartner*in nach den von Ihnen gemachten Angaben im GLS Bank Wirkungs(transparenz)portal.

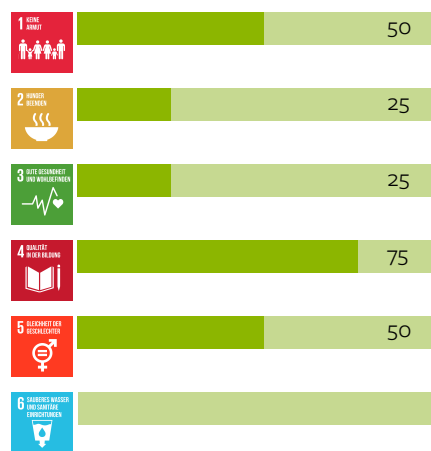
* Durch die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, die wir verändern und neu schaffen wollen sorgen wir für faire Beziehungen, die auf das Ziel „Frieden“ einzahlen. Und als GLS Gemeinschaft sind wir ein Zusammenschluss sich gegenseitig befruchtenden Partnerschaften. Aus diesen Gründen lassen wir die Ziele 16 und 17 nicht explizit in die Bewertung einfließen.



Ihre Auswertung für die Dimension Menschlich

In nachstehender Übersicht erfahren Sie, wie Sie die Ziele 1 bis 6 in Ihrem Unternehmen bereits umgesetzt haben.

IHRE ERREICHTEN PUNKTE PRO SDG



Performance 



Punktzahl 50

Begründung:

„WEtell ist nahbar und sympathisch“ – dieser Grundsatz gilt im Auftreten nach Außen aber insbesondere auch innerhalb des Unternehmens. Tatsächlich sind wir bei WEtell sogar der Meinung, dass eine ehrlich gelebte Kultur der Offenheit, Freundlichkeit und des gegenseitigen Respekts zentral für nachhaltig erfolgreiches Wirtschaften ist. Die Einhaltung menschenwürdiger Arbeitsbedingungen ist in allen Bereichen und Situationen Grundbedingung des gemeinsamen Handelns.

Einer unserer drei zentralen Werte lautet „Fairness und Transparenz“. Diesen verstehen wir nicht nur in unseren Beziehungen nach außen, sondern auch bezogen auf unsere Mitarbeitenden. Eine faire Bezahlung und ein sicheres Arbeitsverhältnis gehören daher zu unserem Selbstverständnis. Grundsätzlich erhalten alle Festangestellten unbefristete Verträge mit einer Probezeit von 6 Monaten. Nach dieser Zeit sollten sowohl das Team als auch die Mitarbeitende Person in der Lage sein einzuschätzen, ob sie zusammen passen und Zukunft gestalten wollen.

Reich wird bei WEtell aktuell niemand, aber alle werden angemessen bezahlt. An unserem Standort in Freiburg sind die Lebenshaltungskosten im Vergleich zu anderen Regionen relativ hoch, was wir bei unserer Gehaltsberechnung miteinbezogen haben.

Natürlich achten wir bei der Wahl der Partnerunternehmen auf die Einhaltung zentraler Themen wie dem Umgang mit Mitarbeiter*innen. Eine enge Kooperation wie sie z.B. mit unserem Mobilfunkpartner Tele2 besteht, kann für ein Werteorientiertes Unternehmen wie WEtell nur fruchtbar sein, wenn ein ähnliches Werte-Verständnis besteht.

Bewertung WEtell: 2
(Unternehmensinterne Umsetzung gut, auch bei Partnerwahl einbezogen, Thema allerdings nicht zentral im Produkt verankert)



Punktzahl 25

Begründung:

Unsere Mitarbeitenden legen größtenteils großen Wert auf eine nachhaltige Ernährungsweise mit ökologisch-regionalen Lebensmitteln, vegetarischer oder veganer Ernährung sowie Vermeidung von Lebensmittelverschwendung.

Als Unterstützung von Unternehmensseite aus haben wir eine Bio-Obstkiste von Regionalwert Frischekiste mit bevorzugt regionalen Produkten abonniert, die von den Mitarbeitenden gerne in Anspruch genommen wird. Bei Kaffee und Tee achten wir auf Bio-Qualität und Fair Trade-Zertifizierung. Daneben nutzen wir statt Kuhmilch standardmäßig Bio-Hafermilch.

Für das Mittagessen oder Pausensnacks steht uns im Grünhof eine voll ausgestattete Küche zur Verfügung, in der wir die Möglichkeit haben, Essen frisch zuzubereiten oder aufzuwärmen. Dort finden wir uns auch immer wieder zusammen, um gemeinsam zu kochen, meist vegetarisch oder vegan. Auch bei Feiern oder andere Veranstaltungen legen wir großen Wert auf frische Verpflegung mit ökologischer und wenn möglich auch regionaler Herkunft, haben dies jedoch noch nicht komplett konsequent geschafft.

Bewertung WEtell: 1
(Unternehmensinterne Umsetzung gut, Thema allerdings nicht zentral im Produkt verankert)



Punktzahl 25

Begründung:

Eine gute Gesundheit aller WEtell Teammitglieder ist wichtig, für jede und jeden persönlich wie auch für das gemeinsame Ziel WEtell am Markt zu etablieren.

Unser Arbeitsalltag findet zum Großteil vor dem Computer statt. Dies birgt die üblichen Gesundheitsrisiken wie Rückenprobleme oder Kopfschmerzen durch Überanstrengung der Augen. Um diesen vorzubeugen bieten wir helle Arbeitsplätze und ergonomisches Mobiliar, darunter auch höhenverstellbare Tische, die sich auf Knopfdruck in Steharbeitsplätze verwandeln lassen. Je nach Bedarf stellen wir auch weiteres Arbeitsmaterial wie geräuschunterdrückende Kopfhörer oder ergonomische Mäuse. Gemeinsam achten wir auf ausreichende Pausen, die wir dazu nutzen, uns auch auf persönlicher Ebene kennenzulernen.

Wir haben von Unternehmensseite bisher keine regelmäßigen Maßnahmen zur Gesundheitsförderung eingeführt, jedoch finden sich immer wieder Mitarbeitende für gemeinsame sportliche Aktivitäten wie Wandern, Joggen oder einfach nur Spazierengehen zusammen. Außerdem gibt es regelmäßig Massageangebote einer Physiotherapeutin, die von den Mitarbeiter*innen vor Ort, aber auf eigene Kosten wahrgenommen werden können.

Auf die besondere Situation, die durch COVID-19 ausgelöst wurde, haben wir schnell und konsequent reagiert und unseren Mitarbeitenden frühzeitig das Arbeiten im Homeoffice ermöglicht. Auch die psychische Gesundheit ist uns wichtig, daher dienen unsere morgendlichen „Dailies“ nicht nur der Planung des Tages, sondern geben auch allen die Möglichkeit, über ihr derzeitiges Befinden zu sprechen. Gerade in der für alle herausfordernden Zeit der COVID-Pandemie nehmen wir uns immer wieder Zeit, um uns auszutauschen und gemeinsam nach Bewältigungsstrategien zu suchen. So wurde bspw. auch ein regelmäßiger digitaler Spieleabend eingeführt.

Bewertung WEtell: 1
(Unternehmensinterne Umsetzung gut, Thema allerdings nicht zentral im Produkt verankert)



Punktzahl 75

Begründung:

Als Jungunternehmen sind wir naturgegeben eine lernende Organisation, da im Team nicht immer von Anfang an die nötige Expertise vorhanden ist. Das Vertrauen, einer*em Mitarbeitenden einen Verantwortungsbereich zu übergeben, für den sie*er sich zunächst das nötige Know-How aneignet, gehört für uns daher zu einer gesunden Unternehmenskultur.

Umgekehrt bedeutet die Mitarbeit bei WEtell für alle im Team eine ständige Weiterentwicklung. Durch die intensive Zusammenarbeit ist Jede*r mit vielfältigen Aufgaben konfrontiert. Rückfragen und Anfragen nach Unterstützung sind natürlich jederzeit möglich. Konstruktives und zugleich wertschätzendes Feedback spielt dabei ebenfalls eine zentrale Rolle; sowohl im Alltag als auch innerhalb unserer monatlichen Feedbackgespräche, bei denen in Rotation jede Person einmal mit jeder anderen in den Austausch geht. Zugleich fördern wir Wissens- und Kompetenzaaneignung, indem wir die Mitarbeitenden bei Bedarf an Workshops und Schulungen teilnehmen lassen, Lernmaterialien anschaffen oder ihnen die Zeit für Selbststudium lassen. In der Grünhof-Community, zu der WEtell gehört, haben unsere Mitarbeitenden zudem die Möglichkeit, kostenfrei an einem vielfältigen Programm von Workshops, Schulungen und Vorträgen teilzunehmen.

„Jeder Fehler ist ein Schritt auf dem gemeinsamen Lernweg“ – daher werden Fehler bei WEtell nicht sanktioniert, sondern Lösungen gefunden. Offene, direkte Kommunikation wird seit Gründung gepflegt und mit der Erweiterung des Teams immer weiter etabliert. Dies erleichtert aus unserer Sicht die gemeinsame Arbeit, Konflikte können schnell gelöst werden und die Zufriedenheit aller Beteiligten steigt. Auf diese Weise gehen bei uns die Entwicklung des Unternehmens und der Mitarbeitenden Hand in Hand. Gerade sind wir einen Schritt weiter gegangen und haben das agile Arbeiten mit SCRUM eingeführt, um Selbstorganisation, Eigenverantwortung, Transparenz und Teilhabe im Team zu fördern.

Bewertung WEtell: 3 (Unternehmensinterne Umsetzung sehr gut, das Produkt ist zwar keine Lernplattform, durch den hohen Anspruch an Transparenz und die Fokussierung auf die Werte hat WEtell aber einen stark edukativen Charakter)



Punktzahl 50

Begründung:

Wir bei WEtell möchten grundsätzlich allen Menschen unabhängig ihrer Herkunft, ihres Geschlechts oder ihrer Geschlechtsidentität, sexuellen Orientierung, Religion, einer Behinderung oder des Alters die gleichen Chancen einräumen – sei es als Arbeitgeber oder als Dienstleister. Daher ermuntern wir Menschen in unseren Stellenausschreibungen auch dazu, sich entsprechend bei uns zu bewerben. In unserem Anforderungsprofil für potenzielle Bewerber*innen fragen wir weniger nach formeller Ausbildung als eher nach Erfahrungen, Stärken und Aspekten der „sozialen Intelligenz“. In unserer Kommunikation achten wir auf eine möglichst inklusive Sprache, bspw. durch Nutzung des Gendersternchens. Eine Kollegin beschäftigt sich in diesem Zusammenhang momentan explizit damit, wie wir diskriminierungsfreier kommunizieren können. Mit diesen Maßnahmen ist es z.B. gelungen, dass die Frauenquote bei WEtell weit über 50% liegt, was für Jungunternehmen und auch viele etablierte Unternehmen ungewöhnlich hoch ist. Mit Alma Spribille haben wir auch eine Frau im Gründungsteam. Dies ist so selten der Fall, dass wir mit Alma explizit Veranstaltungen oder Interviews wahrnehmen, in denen es um Gründerinnen geht.

Eine Gender-Paygap gibt es bei WEtell selbstverständlich nicht.

Chancengleichheit bedeutet für uns auch, Menschen einen Arbeitsplatz zu bieten, der nicht in Konkurrenz mit ihrem Familienleben steht. Daher legen wir Wert auf flexible Arbeitszeitmodelle und die Rücksichtnahme auf Kolleg*innen mit Familie.

Bewertung WEtell: 2 (Umsetzung im Unternehmen gut, Berücksichtigung bei zentralen Partnern auch, Thema steht nicht im Mittelpunkt des Produkts bzw. des Engagements über die Unternehmensgrenzen hinaus)



Punktzahl

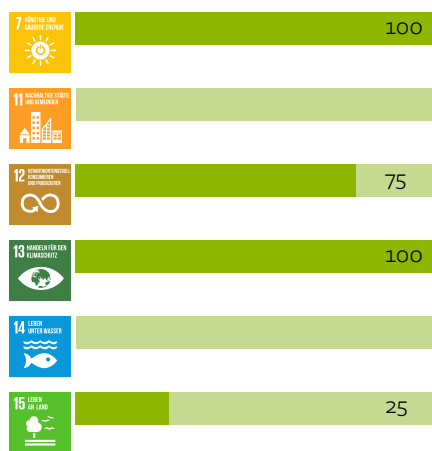
Begründung:

Der Umgang mit Wasser ist neben dem „normalen Umgang“ zur Reduktion des eigenen Wasserverbrauchs kein zentraler Bestandteil der Geschäftstätigkeit von WEtell.

Ihre Auswertung für die Dimension Zukunftsweisend

In nachstehender Übersicht erfahren Sie, wie Sie die Ziele 7 sowie 11bis 15 in Ihrem Unternehmen bereits umgesetzt haben.

IHRE ERREICHTEN PUNKTE PRO SDG



Performance ■



Punktzahl 100

Begründung:

WEtell hat den Anspruch, dass die Dienstleistung, die wir verkaufen, mehr als klimaneutral ist, nämlich klimapositiv! Wir sorgen mit verschiedenen Maßnahmen dafür, dass du durch dein Mobilfunkverhalten dem Klima nicht schadest, sondern sogar etwas Gutes tust.

Wir haben gemeinsam mit unseren Partner*innen bereits 2020 die ersten PV-Anlagen in Deutschland gebaut. Durch diese PV-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 570kWp erfolgt die Netznutzung unserer Kund*innen bilanziell mit Ökostrom.

WEtell verursacht Emissionen. Diese wollen wir vermeiden bzw. reduzieren. Das klappt aber nicht bei allen Vorgängen. Alle Emissionen, um die wir zunächst nicht durch eine ökologische Unternehmensführung drum herumkommen, kompensieren wir zum Beispiel über MyClimate. Neben dem großflächigem PV-Ausbau, wie wir ihn gemeinsam mit Ecosia umsetzen, ist es uns auch wichtig, den Ausbau von erneuerbaren Energien mit sozialen Aspekten zu verbinden.

So ermöglichen wir den Bau von Anlagen, die langfristig zum positiven Wandel unseres Energiesystems beitragen.

Dafür arbeiten wir mit einem WEtell Fond, der ausschließlich für den Ausbau von Erneuerbaren-Energien-Anlagen genutzt wird.

Alle Geldrückflüsse werden für Energieeffizienz-, Speicherungs- oder Transformationsprojekte eingesetzt.

Bewertung WEtell: 4 (Zentraler Bestandteil der Unternehmensphilosophie und bereits in der konkreten Umsetzung)



Punktzahl

Begründung:

Der Umgang mit nachhaltigen eigenen Gebäuden, Abfall oder Transportwegen ist neben dem „normalen Umgang“ wegen der aktuell geringen Unternehmensgröße und dem Dienstleistungscharakter des Produkts kein zentraler Bestandteil der Geschäftstätigkeit von WEtell.



Punktzahl 75

Begründung:

WEtell bezieht möglichst alle notwendige Infrastruktur (z.B. Büroausstattung, IT-Hardware) aus nachhaltigen oder Second-Hand Quellen. So sind u.a. alle verwendeten Laptops aufbereitete Leasing-Rückläufer aus anderen Unternehmen. Die einzige „Hardware“ der eigenen Produkte, die SIM-Karte wird mittlerweile auf einem halbierten Träger geliefert. Das bedeutet, dass wir 2 Gramm Plastik pro SIM-Karte sparen.

Wenn alle SIM-Karten in Deutschland so verschickt werden würden, dann könnte man so mit 141 Millionen Mobilfunkanschlüssen immerhin 282 Tonnen Plastik sparen!

Weiterhin wird der Versand von Papier-Unterlagen (z.B. AGBs) innerhalb der nächsten Monate deutlich reduziert, indem die Unterlagen ausschließlich digital übersendet werden.

Bewertung WEtell: 3 (Unternehmensinterne Umsetzung in allen relevanten Bereichen gut umgesetzt, Thema allerdings nicht zentral im Produkt verankert)



Punktzahl 100

Begründung:

Über die in „Bezahlbare und saubere Energie“ genannten Punkte hinaus, sorgen wir natürlich dafür, dass wir unser eigenes Unternehmen so klimaschonend wie möglich führen. Wo möglich vermeiden wir CO₂-Emissionen und beziehen ökologische bzw. nachhaltige Alternativen. WETell sitzt im Kreativpark Lokhalle in Freiburg, der vom Grünhof betrieben wird. Der Strom kommt hier von den Elektrizitätswerken Schönau (EWS), die Wärme ist Fernwärme. Für zehn Leute benötigen wir aktuell „nur“ einen großen Container mit ca. 55m². Besprechungsräume, Küche, etc. teilen wir uns im Co-Working mit vielen anderen, so dass kein zusätzlicher Raum dauerhaft von uns in Anspruch genommen wird. Wir nutzen wiederaufbereitete Laptops, bestellen Büromaterial soweit möglich bei Memo und fahren natürlich mit dem Zug auf Dienstreisen. Unser Server wird mit Ökostrom betrieben und unsere Möbel sind entweder up-gecycled oder neu und FSC zertifiziert. Außerdem hat WETell nicht nur den Anspruch Gutes zu tun, sondern auch darüber zu sprechen und laut zu sein. Wir setzen uns auf allen Ebenen für Klimaschutz ein – in der Wahl unserer Partner*innen und Dienstleister*innen, sowie in unserem politischen und gesellschaftlichen Engagement. Bei der Auswahl unserer Partner*innen und Dienstleister*innen legen wir großen Wert auf ihre Haltung zum Thema Nachhaltigkeit. Daher führen wir in diesem Zusammenhang ausführliche Gespräche zum eigenen Geschäftsbetrieb. Wir haben von der Versicherung bis zum Service Provider bisher alle Unternehmen mit unserer Firmenphilosophie konfrontiert und auch schon erste Erfolge bei der Umgestaltung erzielt. So hat sich unser Steuerberater mit einem Nachhaltigkeitskonzept für seine Kanzlei auseinandergesetzt und überlegt jetzt zu einem Ökostromanbieter zu wechseln. Durch diese Vorgehensweise schaffen wir es, Veränderung weit über unserer Unternehmensgrenzen hinweg anzustoßen. WETell engagiert sich bei Fridays for Future, Entrepreneurs for Future und Unternehmensgrün. Wir nehmen jede Gelegenheit wahr, um mit und zu anderen Menschen über unsere Werte und die Bedeutung von Klimaschutz für uns und die nächsten Generationen zu sprechen. Bewertung WETell: 4 (zentraler Bestandteil der Unternehmensphilosophie)



Punktzahl

Begründung:

Der Umgang mit Leben unter Wasser ist kein Bestandteil der Geschäftstätigkeit von WETell.



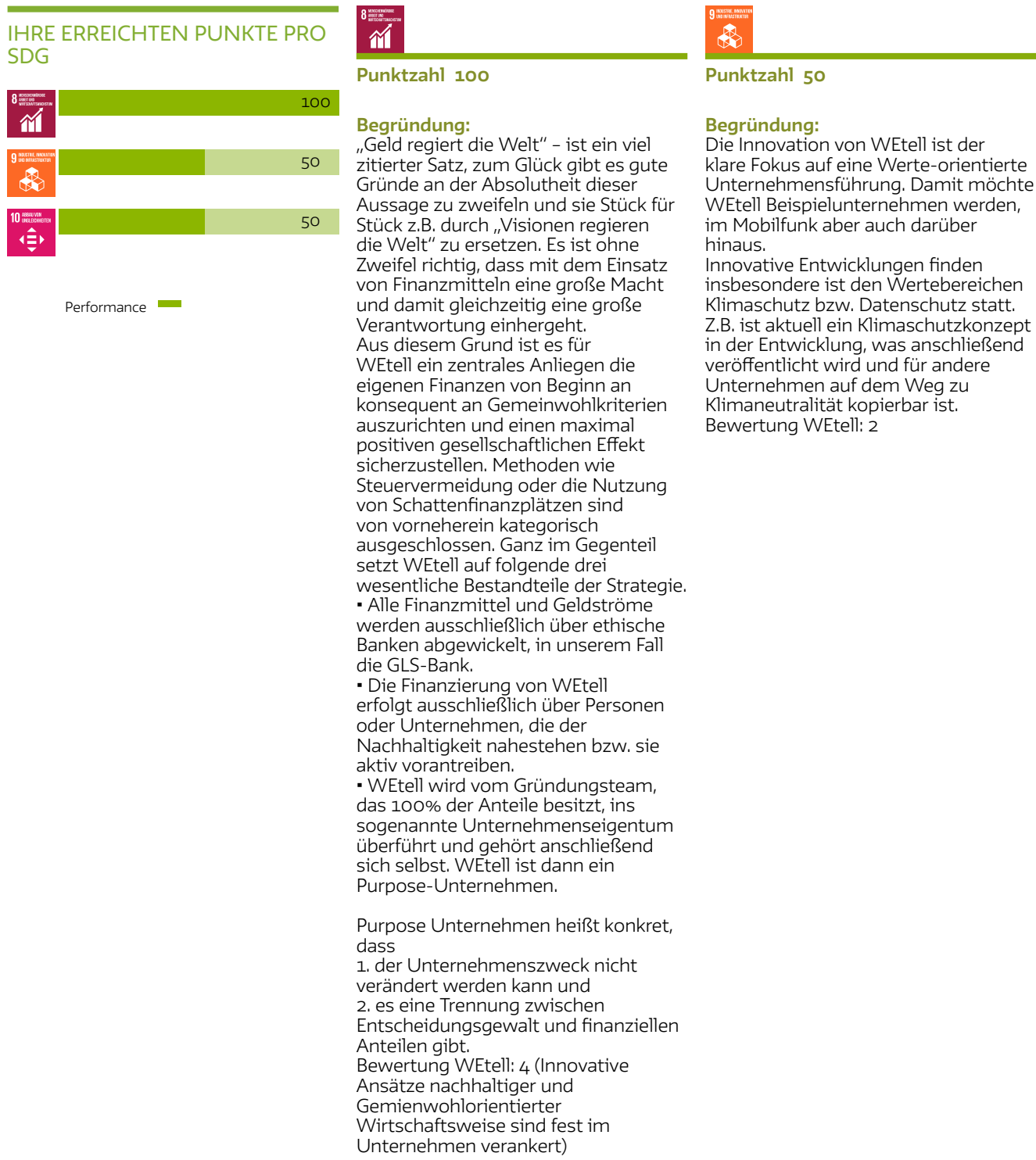
Punktzahl 25

Begründung:

Mit der konsequenten Umsetzung von 100% Klimaschutz in der eigenen Unternehmensführung sowie der eigenen Produkte setzt sich WETell für das Thema „Leben an Land“ ein. Auch die Maßnahmen im Bereich „Verantwortungsvolle Produktions- und Konsumgüter“ haben hier einen Einfluss. Darüber hinaus werden die relevanten Themen wie Biodiversität, Lebensräume, etc. aber nicht explizit thematisiert. Bewertung WETell: 1

Ihre Auswertung für die Dimension Ökonomisch

In nachstehender Übersicht erfahren Sie, wie Sie die Ziele 8 bis 10 in Ihrem Unternehmen bereits umgesetzt haben.



Punktzahl 50

Begründung:

Wie im Abschnitt „Geschlechtergleichstellung“ beschrieben, ist Vielfalt im eigenen Unternehmen ein explizites Ziel von WEtell. Weiterhin ist es uns wichtig, Lohnunterschiede begrenzt zu halten. Dafür sind wir dabei Gruppen einzuführen, die das gleiche Gehalt bekommen. Z.B. ist es jetzt schon so, dass alle Mitarbeitenden innerhalb des Gründungsteam, alle innerhalb des Service Teams und alle Student*innen jeweils den gleichen Lohn bekommen. Bei Student*innen orientieren wir uns z.B. an der Forderung der Partei "Die Linke" für den Mindestlohn und bezahlen 13 Euro. Auch die Unterschiede zwischen diesen Gruppen halten wir gering. Der Faktor zwischen dem Service und dem Gründungsteam beträgt aktuell 1,67. Das bedeutet, dass das Gründungsteam weniger verdient, als bei anderen Arbeitgebern möglich wäre, Mitarbeitende im Kund*innenservice aber (weit) über dem branchenüblichen Gehaltsdurchschnitt liegen. Bewertung WEtell: 2 (Umsetzung im eigenen Unternehmen gut, allerdings kein aktives Lobbying in diesem Bereich)